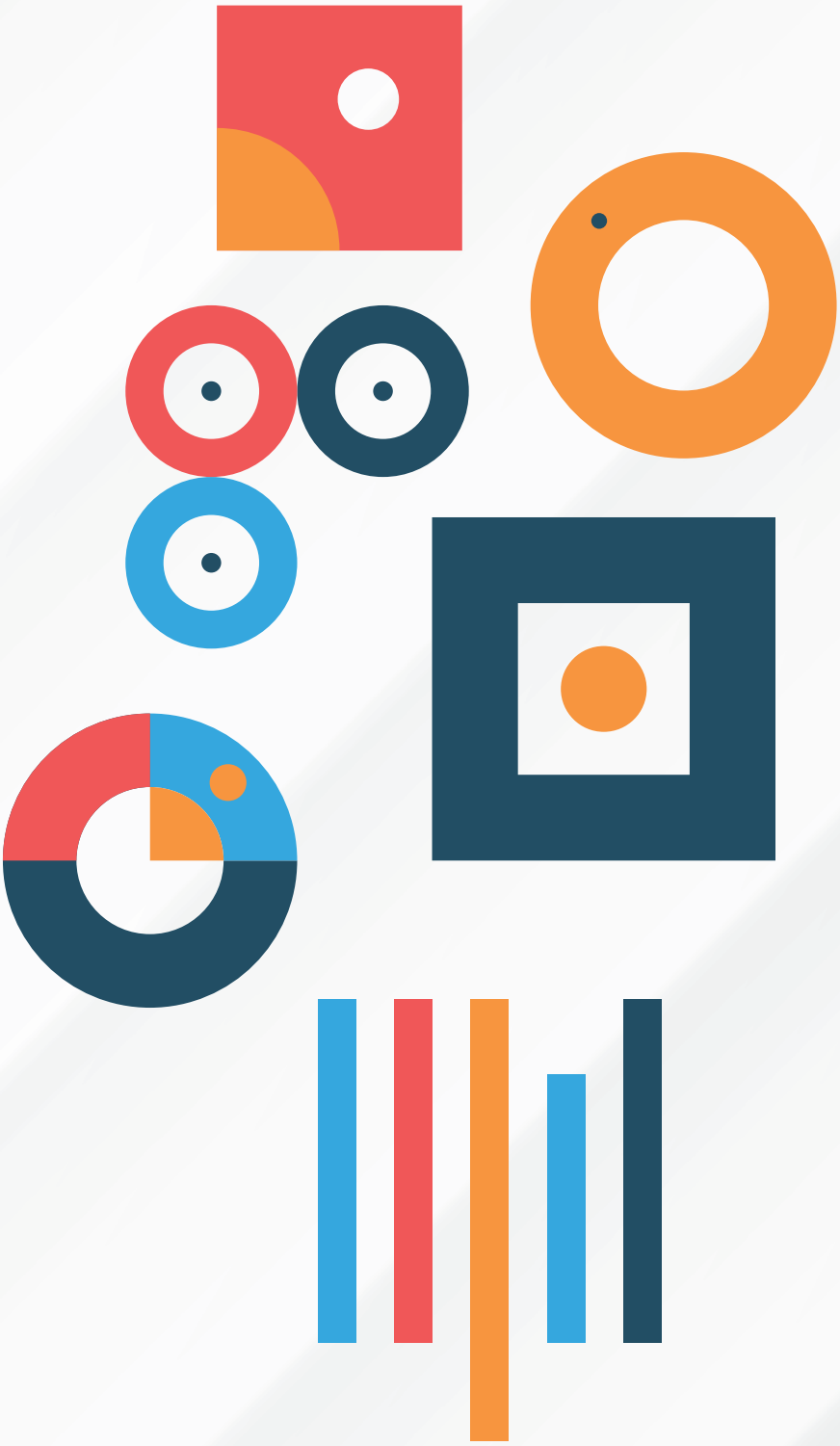
ALPHA plus

DIVERSITY ALLIANZ



DIVERSITY **INDEX**

WAS IST DER DIVERSITY INDEX?

Der Diversity Index ist ein unabhängiges Bewertungsinstrument zur Einordnung organisationaler Reife in Unternehmen, Organisationen sowie öffentlichen und zivilgesellschaftlichen Institutionen. Er macht sichtbar, in welchem Ausmaß Organisationen über klare Strukturen, Zuständigkeiten und Prozesse verfügen, um mit gesellschaftlicher Vielfalt professionell, rechtssicher und leistungsorientiert umzugehen – gemessen an transparenten Kriterien und international anerkannten Managementstandards. Darüber hinaus dient er als externe Referenz im Kontext europäischer Gleichbehandlungs-, Governance- und Transparenzrahmenwerke.

Der Diversity Index ist Teil der Plattform **Diversity Allianz DACH**, die Organisationen, Unternehmen und Expert:innen im deutschsprachigen Raum miteinander verbindet und als Netzwerk, Wissensplattform und Impulsgeberin für nachhaltige DEI-Strategien wirkt. Der Index ergänzt diese Plattform um ein strukturiertes und nachvollziehbares Bewertungsinstrument. Projektträgerin ist die **ALPHA plus GmbH**, die seit über 20 Jahren Projekte an der Schnittstelle von Gesellschaft, Arbeitswelt und Vielfalt entwickelt und umsetzt. Die Durchführung des Diversity Index erfolgt fachlich fundiert, normorientiert und unabhängig. Bewertung, Analyse und begleitende Angebote sind dabei klar voneinander getrennt.

NORMEN & STANDARDS

Der Diversity Index orientiert sich an international anerkannten Normen und Leitlinien für Diversity & Inclusion, insbesondere an der **ÖNORM S 2501** (Diversity Management – Allgemeiner Leitfaden über Grundsätze, Systeme und Hilfsinstrumente) sowie an der **DIN ISO 30415** (Human Resource Management – Diversity & Inclusion). Diese Normen definieren zentrale Anforderungen an wirksames, strategisch verankertes und kontinuierlich weiterentwickeltes DEI-Management. Der Diversity Index übersetzt diese Anforderungen in ein nachvollziehbares Bewertungsmodell.

WIE WIRD BEWERTET?

Grundlage der Bewertung ist die jeweils bestverfügbare, überprüfbare Informationslage zum Zeitpunkt der Bewertung. Diese erfolgt in fünf Kategorien mit insgesamt 100 Punkten. Organisationen, die mindestens die Hälfte der erreichbaren Punkte erzielen und die grundlegenden Mindestkriterien erfüllen, erfüllen damit die Voraussetzungen für den Erwerb des Labels „Top Diversity Employer".

Vor der finalen Bewertung: Analyse mit Maßnahmenempfehlungen (optional)
Auf Basis der öffentlichen Einordnung können Organisationen vor der finalen Bewertung im November 2026 eine detaillierte Analyse mit konkreten Maßnahmenempfehlungen beauftragen. Diese vertiefte Betrachtung dient der internen Einordnung und gezielten Weiterentwicklung. Sie ergänzt die öffentliche Sichtung um zusätzliche, belegbare Informationen, beleuchtet Strukturen, Prozesse und Zuständigkeiten und führt zu konkret umsetzungsorientierten Maßnahmenempfehlungen. Die detaillierte Analyse ist ein freiwilliges Zusatzangebot und hat keinen Einfluss auf die Unabhängigkeit des Diversity Index.

Finale Bewertung und Veröffentlichung (verbindlich)
Die finale, verbindliche Bewertung des Diversity Index erfolgt im November 2026. Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt anschließend. Diese basiert in jedem Fall auf öffentlich zugänglichen Informationen und kann – bei freiwilliger Teilnahme der Organisation – durch zusätzliche interne Angaben ergänzt werden. Organisationen, die teilnehmen möchten, erhalten dafür einen strukturierten Fragebogen. Der Diversity Index behält sich vor, für einzelne Angaben Nachweise anzufordern oder Informationen nicht zu berücksichtigen, wenn sie nicht nachvollziehbar oder belegbar sind. Eine Nicht-Teilnahme stellt keinen Nachteil dar, kann jedoch dazu führen, dass bestimmte interne Maßnahmen nicht berücksichtigt werden, wenn sie öffentlich nicht sichtbar sind.

Wichtig: Detaillierte Analysen, Beratungen und Begleitungen können Organisationen bei der Weiterentwicklung unterstützen. Werden die daraus resultierenden Maßnahmen umgesetzt und sind sie im Rahmen der Bewertung sichtbar oder belegbar, können sie sich entsprechend auf das Ergebnis auswirken, ohne die Unabhängigkeit und Verbindlichkeit der finalen Bewertung zu beeinträchtigen.

BEWERTETE THEMENBEREICHE

Der Diversity Index bewertet den Umgang mit DEI ganzheitlich. Grundlage der Bewertung sind fünf zentrale Themenbereiche, die gemeinsam abbilden, wie Vielfalt in Organisationen strategisch, strukturell und kulturell verankert ist. Die Bewertung folgt dabei einer klaren Logik, berücksichtigt unterschiedliche Ausgangslagen und macht Entwicklungsstände vergleichbar. Bewertet werden folgende Themenbereiche:

I. Strategie & Governance
II. Dimensionen & Maßnahmen
III. Strukturen & Prozesse
IV. Kompetenzaufbau & Sensibilisierung
V. Kommunikation & Sichtbarkeit

Die fünf Themenbereiche bilden zusammen die Basis der Gesamtbewertung mit insgesamt 100 Punkten. Sie ermöglichen eine differenzierte Einordnung des Status quo und zeigen auf, in welchen Bereichen Organisationen bereits bewusst handeln und wo weiteres Entwicklungspotenzial besteht.

PUNKTE & LABELS

Organisationen, die mindestens die Hälfte der erreichbaren Punkte erzielen und die grundlegenden Mindestkriterien erfüllen, erfüllen damit die Voraussetzungen für den Erwerb des Labels „Top Diversity Employer“. Das Label wird den Organisationen als digitale Grafik zur Verfügung gestellt und darf jeweils bis zur nächsten Bewertung genutzt werden. Die Nutzung ist für interne und externe Kommunikationszwecke vorgesehen, insbesondere für Website, Karrierekommunikation, Social Media, Präsentationen und Stellenanzeigen.
Der Erwerb und die Nutzung des Labels sind mit einer Bearbeitungs- und Nutzungsgebühr verbunden. Diese umfasst unter anderem die grafische Aufbereitung und Individualisierung, die Dokumentation und formale Freigabe, die Bereitstellung von Nutzungsrichtlinien, die Qualitätssicherung der korrekten Label-Nutzung sowie den laufenden Support für Labelträger:innen. Labelträger:innen können sich bei Fragen zur Verwendung und Einordnung des Labels jederzeit an den Projektträger wenden. Die Bearbeitungsgebühr dient der Sicherstellung von Seriosität, Vergleichbarkeit und einer verantwortungsvollen Nutzung des Labels.

HÄUFIGE FRAGEN (FAQ)

Müssen Organisationen aktiv teilnehmen, um bewertet zu werden?
Nein. Die Bewertung im Diversity Index erfolgt unabhängig. Organisationen können bewertet werden, auch wenn sie nicht aktiv am Prozess teilnehmen.

Kostet die Bewertung etwas?
Nein. Die Bewertung im Diversity Index ist kostenlos. Es gibt keine Teilnahmegebühren und keine kostenpflichtigen Voraussetzungen für eine Bewertung.

Kann eine Organisation ihre Bewertung beeinflussen oder „kaufen"?
Nein. Die Bewertung ist unabhängig, nicht verhandelbar und nicht käuflich. Kooperationen, Beratungen oder Begleitangebote haben keinen automatischen Einfluss auf Punkte oder Einordnungen.

Auf welcher Grundlage wird bewertet?
Die Bewertung basiert auf der jeweils bestverfügbaren, überprüfbaren Informationslage zum Zeitpunkt der Bewertung. Dazu zählen öffentlich zugängliche Informationen sowie – bei freiwilliger Teilnahme – zusätzliche belegbare interne Angaben der Organisation.

Was passiert, wenn Informationen nicht öffentlich sichtbar sind?
Nicht öffentlich zugängliche Informationen können im Rahmen der Bewertung nicht berücksichtigt werden, sofern sie nicht freiwillig und nachvollziehbar zur Verfügung gestellt werden. Dies stellt keine Abwertung dar, sondern ist eine methodische Grenze.

Was ist der Unterschied zwischen Bewertung und Begleitung?
Die Bewertung beschreibt den Status quo einer Organisation zu einem bestimmten Zeitpunkt. Begleitende Angebote wie Analysen, Workshops oder Beratungen dienen der Weiterentwicklung und sind freiwillig. Sie ersetzen keine Bewertung und garantieren keine Punkte.

Erhalten Organisationen automatisch ein Label, wenn sie die Punkte erreichen?
Nein. Organisationen, die mindestens die Hälfte der erreichbaren Punkte erzielen und die grundlegenden Mindestkriterien erfüllen, erfüllen die Voraussetzungen für den Erwerb des Labels „Top Diversity Employer". Die Nutzung des Labels ist optional und setzt eine gesonderte Freigabe voraus.

Warum ist die Nutzung des Labels mit einer Bearbeitungsgebühr verbunden?
Die Bearbeitungs- und Nutzungsgebühr deckt unter anderem die grafische Aufbereitung und Individualisierung des Labels, die formale Freigabe, die Dokumentation, die Bereitstellung von Nutzungsrichtlinien sowie die Qualitätssicherung der korrekten Label-Nutzung ab. Zudem steht Labelträger:innen ein laufender Ansprechpartner für Fragen zur Verwendung und Einordnung des Labels zur Verfügung.

Wie lange darf das Label genutzt werden?
Das Label darf jeweils bis zur nächsten Bewertung verwendet werden. Es kennzeichnet einen erreichten Entwicklungsstand zu einem bestimmten Zeitpunkt und keinen dauerhaften Zustand.

Was zeichnet den Label „Top Diversity Employer“ aus?
Der Label „Top Diversity Employer“ steht für eine systematische, nachvollziehbare und wirksame Verankerung von DEI (Diversity, Equity & Inclusion) über mehrere Organisationsbereiche hinweg und für einen verantwortungsvollen Umgang mit Vielfalt nach innen und außen.

Wie werden die Ergebnisse des Diversity Index kommuniziert?
Die Kommunikation der Ergebnisse erfolgt differenziert und kontextbezogen. Im Vordergrund stehen Organisationen, die die Voraussetzungen für den Erwerb des Labels „Top Diversity Employer“ erfüllen und dieses nutzen. Darüber hinaus werden besonders gut platzierte Organisationen in thematischen oder strukturellen Kategorien hervorgehoben, etwa als Top10 innerhalb bestimmter Bereiche oder Vergleichsgruppen (z. B. Stadt, Verwaltung, Branche oder Organisationsform). Die Darstellung dient der Einordnung, Sichtbarkeit und Vergleichbarkeit von Entwicklungsständen. Eine Hervorhebung erfolgt stets auf Basis der erreichten Punkte und der jeweiligen Kategorie, nicht als allgemeines Ranking über alle Organisationen hinweg.

Wer steht hinter dem Diversity Index?
Der Diversity Index ist Teil der Plattform Diversity Allianz DACH. Projektträgerin ist die ALPHA plus GmbH.

ALPHA *plus*

Kontakt

ALPHA plus GmbH

Office Wien:
Dietrichsteingasse 3
1090 Wien

office@alphaplus.at
office@diversityallianz.com